

Musikpolizei

Reinhard Mey

Intro

Schon vor

Vers

Jah - ren hab ich kei - nen Zwei - fel dran ge - las - sen, Mu - sik, die aus den Rit - zen

zirpt zu has - sen, Die uns pei - nigt, ü - be - rall und ir - gend - wo Im

Su - per - markt, im Fahrs - tuhl und im Klo. Doch wie bei

al - len Miß stän - den in die - sem Land ist nichts ge - schehn, Wir ha - ben zu - ge - sehn, wie sie sie

lau - ter - drehn. Jahr für Jahr ha - ben wir brav bei Lu - i - gi ge - ses - sen, Un - sern

Är - ger, un - sre Pas - ta in uns rein - ge - fres - sen. Doch jetzt ist es mit mei - ner Ge -

duld vor - bei: Jetzt wähl ich eins eins drei

Mu - sik po - li - zeil! Ich wäh - le

Refrain

eins eins drei Mu - sik - po - li - zeil, Hil - fe, Hil - fe, Hil - fe, kom - men Sie

F#7

schnell vor - bei! Ich wer - de ge - gen mei - nen Wil - len mit bru - ta - ler Ge - walt Aus dem

B stop F#min

fei - gen Hin - ter - halt mit Mu - sik be - schallt. Ich bin in der Hand von Mu -

C#min

si - kver - bre - chern, Die sind im Be - sitz von Mu - si - klaut - spre - chern Und

F#min G#min C#min

ganz ab scheu - li - che CDs ha - ben die auch Und sie

A B stop

ma - chen hem - mungs los da - von Ge

E

brauch!

Fine

Zwischenteil

F#7 Bmin

Di - del - dum - dei - di - del - di - del - dum - dei Hier spricht die Mu - sik - po - li - zei:

F#7 Bmin stop

Di - del - dum - dei - di - del - di - del - dum - dei Das Haus ist um - stellt, al - so

G#7

kei - ne Sche - re - rei! Di - del - dum - dei - di - del - di - del - dum - dei Im Na -

C#min G#7

- men des Ge - set - zes: Schluß mit der Fi - de - lei! Di - del - dum - dei - di - del -

C#min stop F#7 B

di - del - dum - dei die Hän - de hoch und her mit der M P 3

D.S. al Fine

1. Schon vor Jahren hab ich keinen Zweifel dran gelassen,
Musik, die aus den Ritzen zirpt, zu hassen,
Die uns peinigt, überall und irgendwo
Im Supermarkt, im Fahrstuhl und im Klo.
Doch wie bei allen Mißständen in diesem Land ist nichts geschehn,
Wir haben zugesehn, wie sie sie lauter drehn.
Jahr für Jahr haben wir brav bei Luigi gesessen,
Unsern Ärger, unsre Pasta in uns reingefressen.
Doch jetzt ist es mit meiner Geduld vorbei:
Ich wähle 113 – Musikpolizei!

Refrain

Ich wähle 113 – Musikpolizei,
Hilfe, Hilfe, Hilfe, kommen Sie schnell vorbei!
Ich werde gegen meinen Willen mit brutaler Gewalt
Aus dem feigen Hinterhalt mit Musik beschallt.
Ich bin in der Hand von Musikverbrechern,
Die sind im Besitz von Musikklaupsprechern
Und ganz abscheuliche CDs haben die auch
Und sie machen hemmungslos davon Gebrauch!

2. Wir sind zum Zwangshören verdammt, sie drohn mit Repressalien,
Sie bewerfen uns mit Musikfäkalien.
Jeder hat doch einen anderen Musikgeschmack,
Doch sie packen uns alle in den gleichen Sack:
Also ich zum Beispiel will am liebsten gar nichts hörn

F#7
 Aber sie foltern mich mit den Fischer Chörn,
 B A A# B
 Und mancher hört gern Pavarotti, doch was kriegt er: Ramazotti
 C#min A F#7 B
 Und wer tatsächlich Ramazotti will, kriegt Helmut Lotti.
 G#7 C#m
 Doch jetzt spreng ich alle Ketten der Sklaverei ,
 F#7 B
 Ich wähle 113 – Musikpolizei!

Refrain

A
 Ich wähle 113 – Musikpolizei,
 E
 Hilfe, Hilfe, Hilfe, kommen Sie schnell vorbei!
 F#7
 Sie spielen Volksmusik und jeder einzelne Ton
 B
 Davon verstößt gegen die Genfer Konvention.
 F#m
 Schickt sofort ein SEK, um mich zu retten,
 C#min
 Schießt das Radio aus und legt den Wirt in Ketten,
 F#min G#min C#min
 Ich halte das Gejodel nicht mehr aus,
 A B E
 Ich bin ein Mensch, holt mich hier raus!

Zwischenteil

F#7
 Dideldumdumdideldideldumdei
 Bmin
 Hier spricht die Musikpolizei:
 F#7
 Dumdideldideldumdideldumdei,
 Bmin
 Das Haus ist umstellt, also keine Schererei!
 G#7
 Dideldumdumdideldideldumdei
 C#min
 Im Namen des Gesetzes: Schluß mit der Fidelei!
 G#7
 Dumdideldideldumdideldumdei,
 C#min F#7 B
 Hände hoch und her mit der MP 3!

3. Es fiept aus jeder Art von Öffnung, es dröhnt, und dudelt,
 Wir werden mit Musikausscheidungen besudelt.
 Cui bono? Fragt der Kriminalist verdutzt,
 Wem nutzt es, daß man mit Musik die Umwelt verschmutzt?
 Der Beschallungs-Industrie, die uns besetzt,
 Der Musik-Mafia, die uns mit Gülle verätzt.
 Keiner will sie, keiner braucht sie, jeder kriegt sie auf die Ohren,
 Von Konstanz bis Flensburg ist das Vaterland verloren!
 In jeder Kneipe, jedem Wartezimmer herrscht die Tyrannei -
 Ich wähle 113 – Musikpolizei!

Refrain

Ich wähle 113 – Musikpolizei,
 Hilfe, Hilfe, Hilfe, kommen Sie schnell vorbei!
 Und schickt mir keinen Polizeiseelsorger ins Haus,
 Sondern macht dem Plattenspieler den Garaus
 Erlöst uns von dieser fiesen Plage,
 Sprengt in Gottes Namen die Musikanlage,
 Befreit uns und die Bundesrepublik
 Von der Pest ungewollter Plätschermusik!

Pickingvorschlag:

